

4.8 Nachweis berufsfachlicher Kompetenzen / Nachweis fachlicher Kompetenzen

WAS?

Beide Instrumente bescheinigen den Besitz der Kompetenzen, unterscheiden sich aber je nach Bewertungsergebnis.

Der Nachweis *berufsfachlicher* Kompetenzen wird der Klientin bzw. dem Klienten zur Verfügung gestellt, wenn die Bewertung zeigt, dass die Klientin bzw. der Klient *vollständig* über alle Kompetenzen verfügt, die das Referenzberufsbild der Agrar- und Ernährungswirtschaft vorsieht.

Der Nachweis *fachlicher* Kompetenzen wird der Klientin bzw. dem Klienten zur Verfügung gestellt, wenn die Bewertung zeigt, dass die Klientin bzw. der Klient zumindest *teilweise* über Kompetenzen verfügt, die das Referenzberufsbild der Agrar- und Ernährungswirtschaft vorsieht.

WARUM?

Beide Instrumente zielen darauf ab, den (vollständigen oder teilweisen) Besitz der Kompetenzen des Referenzprofils zu zertifizieren, das in dem im Rahmen des EMBRACE-Projekts entwickelten Katalog der beruflichen Bedarfe enthalten ist.

WER?

Die bzw. der IVZ-Beauftragte ist für die Fertigstellung dieses Instruments verantwortlich.

WANN?

VALIDIERUNGSPHASE

Beide Instrumente schließen das IVZ-Verfahren formal ab.

WO?

Beide Tools werden am Arbeitsplatz der bzw. des IVZ-Beauftragten (Back Office) verarbeitet.